

Isaaks Bindung

1. Mose 22,1-19

„1 Und nach diesen Dingen geschah es, dass Gott Abraham prüfte und zu ihm sagte: „Abraham!“ – und er sagte: „Ja?“ 2 Er aber sagte: „Nimm doch deinen Sohn, deinen einzigen, den du liebst, Isaak, und geh du in das Land Moria und opfere ihn dort als Brandopfer auf dem einen der Berge, welchen Ich dir nennen werde!“ 3 Da machte sich Abraham früh am Morgen auf, sattelte seinen Esel, nahm seine zwei Knechte mit sich samt seinem Sohn Isaak, spaltete das Brennholz für das Opfer und machte sich auf und ging an den Ort, welchen ihm Gott genannt hatte. 4 Am vierten Tag dann hob Abraham seinen Blick und sah den Ort von Ferne. 5 Da sagte Abraham zu seinen Knechten: „Setzt euch her mit dem Esel – ich und der Junge aber wollen dahin gehen. Wir wollen anbeten und dann zu euch zurückkehren.“

„6 Abraham nahm das Brennholz für das Opfer und legte es seinem Sohn Isaak auf. Er nahm das Feuer und das Messer und beide gingen zusammen. 7 Da sagte Isaak zu seinem Vater Abraham und sprach: ‚Papa?‘ – und er sagte: ‚Was gibt es, mein Sohn?‘ – er aber sagte: ‚Schau: Feuer und Holz sind da. Wo aber ist das Tier für das Opfer?‘ 8 Da sagte Abraham: ‚Gott – Er wird Sich das Tier für das Opfer ansehen, mein Sohn.‘ Und beide gingen zusammen.“

„9 Da kamen sie zu dem Ort, welchen ihm Gott genannt hatte und Abraham baute dort einen Altar und schichtete das Brennholz darauf. Dann band er seinen Sohn Isaak und legte ihn auf den Altar auf das Brennholz. 10 Und Abraham streckte seine Hand aus und nahm das Messer, um seinen Sohn zu schlachten. 11 Da rief ihn der Engel des HERRN vom Himmel herab und sagte: ‚Abraham! Abraham!‘ – und er sagte: ‚Ja?‘“ 12 Da sagte er: ‚Strecke deine Hand nicht gegen den Jungen aus! Und tue ihm auch nichts an! Denn jetzt weiß ich, dass du gottesfürchtig bist, da du deinen einzigen Sohn Mir nicht vorenthalten hast!‘ 13 Da hob Abraham seinen Blick und sah hinten einen Widder, der sich mit seinen Hörnern im Gestrüpp verfangen hatte. Und Abraham ging, nahm den Widder und opferte ihn anstelle seines Sohnes als Opfer.“

„14 Und Abraham nannte jenen Ort ‚Der HERR sieht‘ (JHWH jirä‘), weshalb heute gesagt wird: ‚Auf einem Berg wird der HERR sich sehen lassen.‘ (JHWH jera‘ä)

15 Da rief der Engel des HERRN Abraham abermals vom Himmel aus 16 und sagte: ‚Bei Mir habe ich geschworen: – Ausspruch des HERRN – Darum, weil du diese Sache gemacht hast und deinen einzigen Sohn nicht vorenthalten hast, 17 dass Ich dich wirklich segnen werde und deinen Samen mehren werde wie die Sterne des Himmels und der Sand, welcher am Ufer des Meeres ist. Und dein Same soll das Tor deiner Feinde erben. 18 Und in deinem Samen sollen alle Nationen der Erde gesegnet werden, weil du auf Meine Stimme gehört hast!“

„19 Da kehrte Abraham zu seinen Knechten zurück und sie machten sich auf und gingen gemeinsam nach Beerscheba und Abraham ließ sich in Beerscheba nieder.“